

Bach Choruses for General Use

Nun lob, mein Seel, den Herren (from S. 28)

Johann Sebastian Bach
(1685 - 1750)

Arranged for
SATB chorus and organ
by Gary Harney

Text and Translation

Nun lob, mein Seel, den Herren,
Was in mir ist, den Namen sein!
Sein Wohltat tut er mehren,
Vergiß es nicht, o Herze mein!
Hat dir dein Sünd vergeben
Und heilt dein Schwachheit groß,
Errett' dein armes Leben,
Nimmt dich in seinen Schoß.
Mit reichem Trost beschüttet,
Verjüngt, dem Adler gleich.
Der Kön'g schafft Recht, behütet,
Die leid'n in seinem Reich.

Now praise, my soul, the Lord,
all that is in me, praise his name!
He increases his kindness,
do not forget this, o my heart!
he has forgiven your sins
and heals your great weakness,
he rescues your wretched life,
takes you into his bosom.
He pours rich consolation on you,
he makes you young, like the eagle.
The king acts with justice, he protects
those who suffer in his kingdom.

*Text by Johann Gramann
Translation by Francis Browne. Used by permission*

Presented by *Bach on a Budget*
<http://www.immanuelbachconsort.org>

“Nun lob, mein Seel, den Herren” (*from S. 28*)

The Cantata

Gottlob! nun geht das Jahr zu Ende (Praise God! The year now comes to an end) is part of Bach’s third Leipzig cycle, composed for the Sunday after Christmas and receiving its first performance on 30 December 1725.

A distinguishing characteristic of this cantata is its wide variety of forms, which often seem to have little in common with the forms that come before or after. Another is that the work starts not with a chorus, but with a soprano aria. No doubt this is due to the libretto (by Erdmann Neumeister), which begins with an individual reflecting on the things God has done in the past year.

Overall, S. 28 is not among Bach’s most polished cantatas; however, the second-movement chorus stands atop all Bach’s efforts in this genre.

The Chorus

“Nun lob, mein Seel, den Herren” is the primary choral movement of S. 28, the only other ensemble movement being the plain four-voice chorale at the end. This chorus compensates for whatever the cantata overall might lack when compared to other of Bach’s works. Conductor Craig Smith hails it as “clearly one of [Bach’s] great monumental ‘style antico’ movements.” Bach used this form often in the cantatas (e.g., S. 2 and 38), but nowhere better than here.

The chorale itself is one Bach employed many times in his cantatas, even though we don’t possess an organ setting by him. Something about the tune seemed to peak his interest, perhaps nowhere more successfully than here, as well as in a movement of *Jauchzet Gott in alle Landen* (S. 51), for solo soprano.

On first glance, the present chorus appears to be a standard, Pachelbel-style motet, in which each phrase of the chorale (here sung in long notes in the soprano) is anticipated by a permutation of the chorale phrase about to be heard. This is often the case here as well; however, the work does not always follow this pattern. More than once, the material preceding the entrance of the chorale phrase is unrelated to the chorale (e.g., bars 49-60).

This chorus seems to allow for a variety of tempi. While it works well at stately pace, it also comes off well (though differently) at a brisk tempo.

The Accompaniment

All the instruments (except the keyboard) in this rather elaborately-scored cantata are used in this chorus to double the voices. The instrumentation consisted of cornett, 3 trombones, 2 oboes, taille, strings, and continuo. The only *colla parte* instrumental activity is in the continuo, which while it generally matches the bass voice also deviates on occasion, creating an independent fifth voice.

For this edition, all doubling has been dispensed with, and a simple continuo realization for a single manual has been provided. Of course, players are free to create a more elaborate continuo part, if desired.

*Created for performance by the Immanuel Bach Consort,
and dedicated to Dr. Gerre Hancock (1934-2012)*

Nun lob, mein Seel, den Herren (from Cantata #28)

Text: Johann Gramann

Johann Sebastian Bach
(1685 - 1750)

A musical score for five voices: Soprano, Alto, Tenor, Bass, and Organ. The music is in common time, treble clef for Soprano, Alto, and Organ, and bass clef for Tenor and Bass. The vocal parts sing in homophony, while the Organ part provides harmonic support. The lyrics are written below the notes.

Soprano: - - - - - o p p
Nun lob, mein

Alto: - - - - - o p p
Nun lob, mein Seel, den Her - ren, den Her - ren,

Tenor: - p p p p
Nun lob, mein Seel, den Her - ren, nun lob, mein Seel, den Her - ren, den

Bass: - - - - - o p p
Nun lob, mein Seel, den Her - ren, den Her - ren,

Organ: - - - - - o p p
Nun lob, mein Seel, den Her - ren, den Her - ren,



A continuation of the musical score, starting at measure 8. The vocal parts sing in homophony, and the Organ part provides harmonic support. The lyrics are written below the notes.

8
Seel, den Her - ren,
nun lob, mein Seel, den Her - ren, den Her - ren,
Her - ren, nun lob, mein Seel, den Her - ren, den Her - ren, was in mir ist,
nun lob, mein Seel, den Her - ren, nun lob, mein Seel, den Her - ren, was in mir

15

was in mir ist, den
was in mir ist, den Na - men, den Na - men sein, was in mir ist,
den Na-men sein, den Na - men sein, was in mir ist, den Na-men sein, was in mir
ist, den Na - men sein, was in mir ist, den Na-men sein, was in mir ist, den
Na - men sein!

Sein Wohl-tat tut er
ist, was in mir ist, den Na - men sein! Sein Wohl - tat tut er meh -
Na - men sein, den Na - men sein! Sein Wohl-tat tut er meh -

Sein Wohl - tat tut er meh - ren,
meh - ren, sein Wohl-tat tut er meh -
ren, sein Wohl-tat tut er meh -
ren, sein Wohl-tat tut er meh - ren,

sein Wohl-tat tut er meh - ren, sein Wohl-tat

36

ren, ver-giß es nicht, o Her-ze, o
ren, ver-giß es nicht, o Her-ze mein, ver-giß es nicht, o Her-ze mein,
tut er meh - ren, ver-giß es nicht, o Her-ze mein, ver-giß es nicht, o
ver - giß es nicht, o Her-ze mein.
Her - ze mein, ver-giß es nicht, ver-giß es nicht, o Her-ze mein.
o Her-ze mein, ver-giß es nicht, ver-giß es nicht, o Her-ze mein. Hat
Her - ze mein, ver-giß es nicht, ver - giß es nicht, o Her - ze mein.
Hat dir dein Sünd ver - ge - ben, hat dir dein Sünd ver - ge - ben, hat
dir dein Sünd ver - ge - ben, hat dir dein Sünd ver - ge - ben, hat dir dein
Hat dir dein Sünd ver - ge - ben, hat dir dein Sünd ver - ge - ben, hat

57

Hat dir dein
dir dein Sünd ver - ge - ben, dein Sünd ver - ge - ben,
Sünd, dein Sünd ver - ge - ben, hat dir dein Sünd ver - ge - ben, dein
dir dein Sünd ver - ge - ben, hat dir dein Sünd ver - ge - ben, hat

63

Sünd ver - ge - ben,
hat dir dein Sünd ver - ge - ben, dein Sünd ver - ge - ben, und
Sünd ver - ge - ben, dein Sünd ver - ge - ben, und heilt
dir dein Sünd ver - ge - ben, dein Sünd ver - ge - ben, und

69

und heilt dein
heilt dein Schwach - heit groß, und heilt dein Schwach - heit, und heilt dein Schwach -
dein Schwach - heit groß, dein Schwach - heit groß, und heilt dein Schwach -
heilt dein Schwach - heit dein Schwach - heit groß, und heilt dein Schwach - heit groß, dein

76

Schwach - heit groß,
heit groß, und heilt dein Schwach heit, dein Schwach - heit groß,
heit groß, und heillt dein Schwach-heit groß, er - rett' dein ar-mes
Schwach - heit groß, und heilt dein Schwach - heit groß,

83

Le - ben, er - rett' dein ar - mes Le - ben, dein ar - mes Le -
rett' dein ar - mes Le - ben, dein ar - mes Le - ben,
er - rett' dein ar - mes Le - ben, er - rett' dein ar - mes Le - ben, er - rett' dein ar - mes

90

er - rett' dein ar - mes Le - ben,
ben, er - rett' dein ar - mes Le - ben, dein ar - mes Le - ben, dein ar -
er - rett' dein ar - mes Le - ben, dein ar - mes, dein ar - mes
Le - ben, er - rett' dein ar - mes Le - ben, er - rett' dein ar - mes Le - ben, er - rett' dein ar - mes

118

mit rei - chem Trost be - schüt - - tet,
Trost be - schüt - - tet, mit rei - chem Trost
tet, mit rei - chem Trost be - schüt - - tet, mit rei - chem Trost be - schüt - - tet, mit
Trost be - schüt - - tet, mit rei - chem Trost be - schüt - - tet, mit rei - chem Trost be - schüt - - tet, mit

124

reich - em Trost be - schüt - - tet, ver - jüngt, dem Adler
rei - chem Trost be - schüt - - tet, ver - jüngt, dem
tet, ver -

130

ver - jüngt, dem
gleich, ver - jüngt, dem Adler gleich, ver - jüngt, dem
Ad -
gleich, ver - jüngt, dem Adler gleich, ver - jüngt, dem
Ad -
jüngt, dem Adler gleich, dem Ad -
gleich, ver - jüngt, dem Ad -

136

Ad - ler gleich.
- ler gleich, ver-jüngt, dem Ad - - ler, dem Ad - - ler gleich.
8 ler gleich, ver-jüngt, dem Ad - - ler, dem Ad - - ler gleich. Der Kön'g schafft
- ler gleich, ver - jüngt, dem Ad - - ler, dem Ad - - ler gleich. Der
Der

143

Der
Der Kön'g schafft Recht, be - hü - tet, der Kön'g schafft Recht, be -
8 Recht, be - hü - tet, der Kön'g schafft Recht, be - hü - tet, be -
Kön'g schafft Recht, be - hü - tet, der Kön'g schafft Recht, be - hü -
Der

150

Kön'g schafft Recht, be - hü - - tet
8 hü - - tet, der Kön'g schafft Recht, be - hü - - tet, die
- tet, der Kön'g schafft Recht, be - hü - tet, be - hü - - tet die lei -
- tet, der Kön'g schafft Recht, be - hü - tet, be - hü - - tet die

157

lei - den in sei nem Reich, die lei - den in
den in sei nem Reich, die lei - den in sei -
lei - den in sei nem, in sei nem Reich, die lei - den

die lei - den in sei - nem
sei - nem Reich, die lei - den in sei - nem
nem Reich, die lei - den in sei - nem
in sei - nem Reich, die lei - den in sei - nem

Reich.

Reich, die lei - den, die lei - den in sei - nem Reich.
Reich, in sei - nem Reich, die lei - den in sei - nem Reich.
Reich, die lei - den in sei - nem Reich.